

ALLE KONZERTE AUF EINEN BLICK



Akademiekonzerte

AKADEMIEKONZERTE I – V

Stuttgart, Liederhalle, Beethoven-Saal
jeweils 19:00

⤴ Hans-Christoph Rademann Leitung

Sa 08-10 &
So 09-10-2016

Bach und die Reformation

Johann Sebastian Bach

Lutherische Messe G-Dur BWV 236 und
Reformationskantaten

Sa 05-11 &
So 06-11-2016

Gipfel des Chorgesangs

Thomas Tallis und Frank Martin

Sa 03-12 &
So 04-12-2016

»Jauchzet, frohlocket!«

Johann Sebastian Bach

Weihnachtsoratorium BWV 248

Sa 04-02 &
So 05-02-2017

Brahms und Bruckner

Alt-Rhapsodie op. 53 und
Te Deum WAB 45

Sa 13-05 &
So 14-05-2017

Schubert und Mozart

Sinfonie Nr. 5 B-Dur D 485 und
Krönungsmesse C-Dur KV 317

Impressum



Internationale Bachakademie Stuttgart
Johann-Sebastian-Bach-Platz
70178 Stuttgart
Tel. +49 711 61 921 0
Fax +49 711 61 921 23

E-Mail: office@bachakademie.de
www.bachakademie.de
Akademieleiter: Prof. Hans-Christoph Rademann
Intendant: Gernot Rehr

Fotos: Holger Schneider; photocase.de;
alle Rechte vorbehalten
Gestaltung: Parole GmbH



Konzertclub

In der schönen und anregenden Atmosphäre des Restaurants »Die Note« wollen wir Ihnen nach einem Akademiekonzert in der Liederhalle die Möglichkeit geben, sich nicht nur auszutauschen, sondern bei gutem Wein und einem eigens für uns angebotenen Buffet den Ausführungen der anwesenden Künstler zu lauschen. Sie werden Teil eines Dialogs, stellen selbst aber gerne auch Fragen und erfahren so Wissenswertes und Interessantes zu den einzelnen Künstlern und ihrer Arbeit mit der Musik. Dazu genießen Sie das kulinarische Buffet und die erlesenen Weine.

Haben wir Ihnen Appetit gemacht? Dann kommen Sie – wir freuen uns auf Sie! Melden Sie sich bitte rechtzeitig an, weil aufgrund der Restaurantkapazität die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Termine Konzertclub 2016 / 2017

AKADEMIEKONZERT II Sonntag 06-11-2016

Ende Anmeldefrist: 29-10-2016

AKADEMIEKONZERT IV Samstag 04-02-2017

Ende Anmeldefrist: 06-01-2017

AKADEMIEKONZERT V Sonntag 14-05-2017

Ende Anmeldefrist: 05-05-2017

Ort: »Die Note«, Berliner Platz 1, 70174 Stuttgart
Uhrzeit: nach dem Akademiekonzert in der Liederhalle
Pro Person: 17,50 € Buffet inkl. Getränke (vor Ort zu bezahlen)

Anmeldung:
Internationale Bachakademie Stuttgart, Johann-Sebastian-Bach-Platz, 70178 Stuttgart
Tel. 0711 61 921 17 – Fax 0711 61 921 51 – presse-assistenz@bachakademie.de

Bitte einsenden an:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon tagsüber (für Rückfragen)

Internationale Bachakademie
Stuttgart
Kartenverkauf
Johann-Sebastian-Bach-Platz
70178 Stuttgart

Bitte informieren Sie mich per Mail
über Neuigkeiten aus der Bachakademie.

Meine E-Mail lautet: _____



BACHAKADEMIE

STUTTGART

2016 – 2017
Musikalische Salons
Konzertclub



Musikalische Salons

Saal der Bachakademie 19:00

Ein Salon ist eine gesellige und geistreiche Versammlung wissbegieriger Leute mit der Lust am freien Wort. Immer donnerstags vor den Akademiekonzerten ist die Bachakademie Ort eines solchen Salons: Hier stellen Wissenschaftler und Künstler im Gespräch mit Mitarbeitern der Bachakademie Komponisten und Werke des kommenden Konzerts vor, reden über musik- und kulturgeschichtliche Hintergründe. Die beliebten Einführungen klingen stets im Anschluss mit einem Umtrunk aus.

Am 11. Mai 2017 findet der Musikalische Salon im Buchhaus Wittwer um 20:00 statt.

Für Mitglieder des Förderkreises der Bachakademie ist der Eintritt frei, alle anderen Besucher zahlen 8 € (Getränke inklusive).

**Donnerstag
06-10-2016**

REFORMIERTE KLÄNGE

Dr. Henning Bey im Gespräch mit Akademieleiter Prof. Hans-Christoph Rademann und Oboistin Julia Ströbel-Bänsch

Neue Saison, neuer Klang: Ein neu gegründetes Barockorchester und ein neu formierter Chor stehen für eine reformierte Ensemblekultur der Bachakademie. Passend dazu widmet sich das Programm der Saisonöffnung im Vorgriff auf das Reformationsjubiläum 2017 Bach und der Reformation. In diesem Salon unterhalten sich die Oboistin Julia Ströbel-Bänsch (früher Bach-Collegium Stuttgart, jetzt Gaechinger Cantorey) und Akademieleiter Hans-Christoph Rademann über »reformierte Klänge« im Oktober.

**Donnerstag
03-11-2016**

GIPFEL DES CHORGESANGS

Prof. Christian Büsen, Sprecher
Holger Schneider, Moderation

Auf zwei ganz unterschiedliche Gipfel begibt sich der Chor der Gaechinger Cantorey im zweiten Akademiekonzert gemeinsam mit dem SWR Symphonieorchester unter Leitung von Hans-Christoph Rademann. Mit Bildern in Klängen, aus Sprache und auf der Leinwand möchte dieser »multimediale« Salon das Publikum auf jene beiden »Achttausender« der Chorliteratur mitnehmen: Thomas Tallis' vierzigstimmige Motette »Spem in alium« und Frank Martins Oratorium »Golgotha« werden zum Gegenstand literarischer Reflexionen und mannigfaltiger assoziativer Annäherungen.

**Donnerstag
01-12-2016**

»JAUCHZET, FROHLOCKET«

Dr. Henning Bey im Gespräch mit Dr. Uwe Wolf (Carus-Verlag Stuttgart)

Im zweiten Konzert der Gaechinger Cantorey erklingt Bachs »Weihnachtsoratorium«, das wie das Reformationsprogramm auf CD eingespielt wird. Als spannende Zugabe ergänzen noch einige der zahlreichen Parodievorlagen die Aufnahme (bei »Parodie« handelt es sich um die Verwendung von älterer Musik mit neuem Text). Dr. Uwe Wolf, Cheflektor vom Carus-Verlag Stuttgart, erzählt als Bach-Experte von der Kreativität des Thomaskantors und den schier unendlichen Perspektiven innerhalb eines scheinbar wohlbekanntes Werks.

**Donnerstag
02-02-2017**

BRAHMS & BRUCKNER

Dr. Henning Bey im Gespräch mit Prof. Dr. Hans-Joachim Hinrichsen (Zürich)

Die Romantik war nicht nur eine Zeit der schönen Töne. Neben der Musik ging es durchaus schrill zu, mit von Publizisten wie Komponisten befeuerten künstlerischen Grabenkämpfen. Auch Brahms und Bruckner gerieten in diesen Strudel des Zeitgeistes und wurden von der konservativen Fraktion (Brahms) bzw. der »neudeutschen Schule« (Bruckner) vereinnahmt. Dass sich beide gegenseitig nicht schätzten, passte gut ins Bild. Aber auf so einfache Nenner lassen sich diese beiden Genies eben nicht bringen...

Buchhaus Wittwer 20:00

**Donnerstag
11-05-2017**

SCHUBERT & MOZART

Dr. Henning Bey im Gespräch mit Akademieleiter Prof. Hans-Christoph Rademann

Zum Saisonausklang begibt sich der »Musikalische Salon« ins Buchhaus Wittwer. Schubert und Mozart, über die zahllose Bücher erschienen sind, stehen im Zentrum des letzten Akademiekonzerts, und um sie kreist auch unser Gespräch. Beide frühvollendet und jung gestorben, aber mit völlig verschiedenen Biografien. Schubert liebte Mozarts Musik und arbeitete sich an Beethoven ab. Mozart wandte sich zum Ende seines Lebens wieder der geistlichen Musik zu. Mit welcher Perspektive haben die Beiden komponiert?

Anmeldung:

Jutta Schneider – Tel. 0711 61 921 27 – jutta.schneider@bachakademie.de

Für Förderkreismitglieder:

Rosemarie Trautmann – Tel. 0711 61 921 29 – foerderkreis@bachakademie.de

Internationale Bachakademie Stuttgart

Johann-Sebastian-Bach-Platz, 70178 Stuttgart

Anmeldung

Ich komme/Wir kommen zu folgenden Musikalischen Salons, jeweils um 19:00 Uhr, in die Bachakademie:

- do 06-10-2016 **Reformierte Klänge** insgesamt _____ Person(en)
- do 03-11-2016 **Gipfel des Chorgesangs** insgesamt _____ Person(en)
- do 01-12-2016 **»Jauchzet, frohlocket«** insgesamt _____ Person(en)
- do 02-02-2017 **Brahms & Bruckner** insgesamt _____ Person(en)

20:00 Uhr im Buchhaus Wittwer

- do 11-05-2017 **Schubert & Mozart** insgesamt _____ Person(en)

Ich komme/Wir kommen zu folgenden Konzertclubs:

- so 06-11-2016 **Akademiekonzert II** (Ende Anmeldefrist: 29-10-2016) insgesamt _____ Person(en)
- sa 04-02-2017 **Akademiekonzert IV** (Ende Anmeldefrist: 06-01-2017) insgesamt _____ Person(en)
- so 14-05-2017 **Akademiekonzert V** (Ende Anmeldefrist: 05-05-2017) insgesamt _____ Person(en)

